

# Bayerisches Gesetz- u. Verordnungsblatt

Ämtliches Nachrichtenblatt der Bayerischen Landesregierung

Nr. 3

München, den 1. Februar

1946

## Gesetz Nr. 8

über die Benützung der Autobahnen.

### Art. 1

Die Benützung der Autobahnen in Bayern durch Tiergespanne ist verboten.

### Art. 2

Zuwiderhandlungen werden mit Haft oder Geldstrafe, in schweren Fällen mit Gefängnis bestraft.

München, den 10. Dezember 1945.

Der Bayerische Ministerpräsident  
gez. Dr. Wilhelm Hoegner.

## Law Nr. 8

on the Use of the Autobahnen.

### Art. 1

The use of the Autobahnen by animal-drawn vehicles is prohibited.

### Art. 2

Transgressions will be punished by detention or fine, in serious cases by imprisonment.

Munich, Dezember 10, 1945.

The Bavarian Minister-President  
signed: Dr. Wilhelm Hoegner.

## Gesetz Nr. 9

betreffend sozialrechtliche Wiedergutmachung von Schäden, die durch das nationalsozialistische System verschuldet worden sind.

1. Fälle von körperlichen Behinderungen, die durch Behandlung unter dem nationalsozialistischen System aus Gründen der Rasse, des Glaubens, der Nationalität, der politischen Anschauung oder Zugehörigkeit, für Tätigkeit gegen den nationalsozialistischen Staat oder als Kriegsgefangener oder als deportierter Ausländer unter deutscher Bewachung erlitten wurden, sind gleichermaßen zu behandeln wie körperliche Behinderungen deutscher Zivilisten, die nicht aus militärischen Ursachen entstanden sind und sind als solche ohne Rücksicht auf die finanzielle Lage des Betroffenen zu entschädigen. Derartige Körperschäden sind wie Betriebsunfälle zu behandeln und nach den Bestimmungen des Dritten Buches der Reichsversicherungsordnung zu entschädigen. Zuständig für die Entschädigungen ist die Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung in München 2, Prannerstraße 8.
2. Beschränkungen der sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen gegenüber deportierten Ausländern der Vereinten Nationen, die aus Gründen der Rasse, des Glaubens, der Nationalität, der politischen Anschauung oder Zugehörigkeit, oder durch Tätigkeit gegen den nationalsozialistischen Staat von Sozialversicherungs-Vergütungen ausgeschlossen wurden, werden aufgehoben.  
Die genannten Ausländer genießen die gleichen Rechte wie deutsche Versicherte.

München, den 15. Oktober 1945.

Der Bayerische Ministerpräsident  
gez.: Dr. Wilhelm Hoegner.

## Order Nr. 9

concerning the making-up for disabilities, caused by the nationalsocialistic system, by social rights.

1. Physical disabilities acquired by the treatment under the national-socialistic system because of race, creed, nationality or political opinion or affiliation, because of activity hostile to the Nazi state or while a prisoner of war or a deported foreign worker in German custody, must be treated on an equal basis with disabilities of German civilians arising from non-military causes and compensated as such without regard of the financial status of the victim. Those physical disabilities are to be treated as professional accidents and compensated according to the regulations of the Third Book of the Reichs-insurance-order (Reichsversicherungsordnung). The competent authority for these compensations is the „Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung in München 2, Prannerstraße 8“.
2. Restrictions to the regulations of social-insurance-rights for deported foreign workers of the United Nations, being excluded from compensations of the social insurance because of race, creed, nationality, political opinion or affiliation or because of activity hostile to the national-socialistic state, are abolished.  
The above mentioned foreign workers have all rights equal to those of German insured persons.

Munich, October 15th, 1945.

The Bavarian Minister-President  
signed: Dr. Wilhelm Hoegner.